Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr. 09257955

Kreis Leipzig

Gemeinde Groitzsch, Stadt

Anschrift Graf-Wiprecht-Straße 4

Gem. * Fl-stck. * Flur Groitzsch * 78/1

Kurzcharakteristik

Mietshaus in halboffener Bebauung; historistische Putz-Klinker-Fassade, Kunststein-, Putz- und Klinkergliederungen, Mittenbetonung durch Vorlage, baugeschichtlich und ortsentwicklungsgeschichtlich von Bedeutung

Denkmaltext

Im Kern um 1860 errichtetes Mietshaus, Umbau um 1900 mit Aufstockung und Neugestaltung der Fassade. Dreigeschossiger Bau mit Klinkerfassade, deren relativ reiche Gliederungen in Putz, Klinker und Kunststein. Die drei mittleren Achsen sind zu einer leicht seitlich verschobenen Vorlage zusammengefasst; zwischen den Geschossen Gesimse, teils mit Rosettenfries und Festons geschmückt. Im Innern verschiedene Ausstattungselemente wie Türen ud Treppengeländer erhalten, an denen die Entstehungszeit des Gebäudes um 1860 klar ablesbar ist.
Das Mietshaus ist Teil der historischen Ortskernbebauung, es verweist auf die bauliche Entwicklung von Groitzsch in der zweiten Hälfte des 19. Jh. und erlangt damit ortsentwicklungsgeschichtliche Aussagekraft. Es zeigt, wie sich in der sächsischen Kleinstadt im ausgehenden 19. Jh. Wohlstand durch eine an großstädtischen Bauformen orientierte Bautätigkeit ausdrückt, wobei hier insbesondere die Anpassung älterer Bausubstanz an moderne Bedürfnisse und den gewandelten Zeitgeschmack ins Gewicht fällt. Unter diesen Gesichtspunkten hat das Objekt auch baugeschichtliche Bedeutung.
LfD/2013

Datierung um 1860 (Mietshaus)

Ausweisungsstelle Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer **XL/76/15**
Aufnahmejahr
Fotograf
Beschreibung

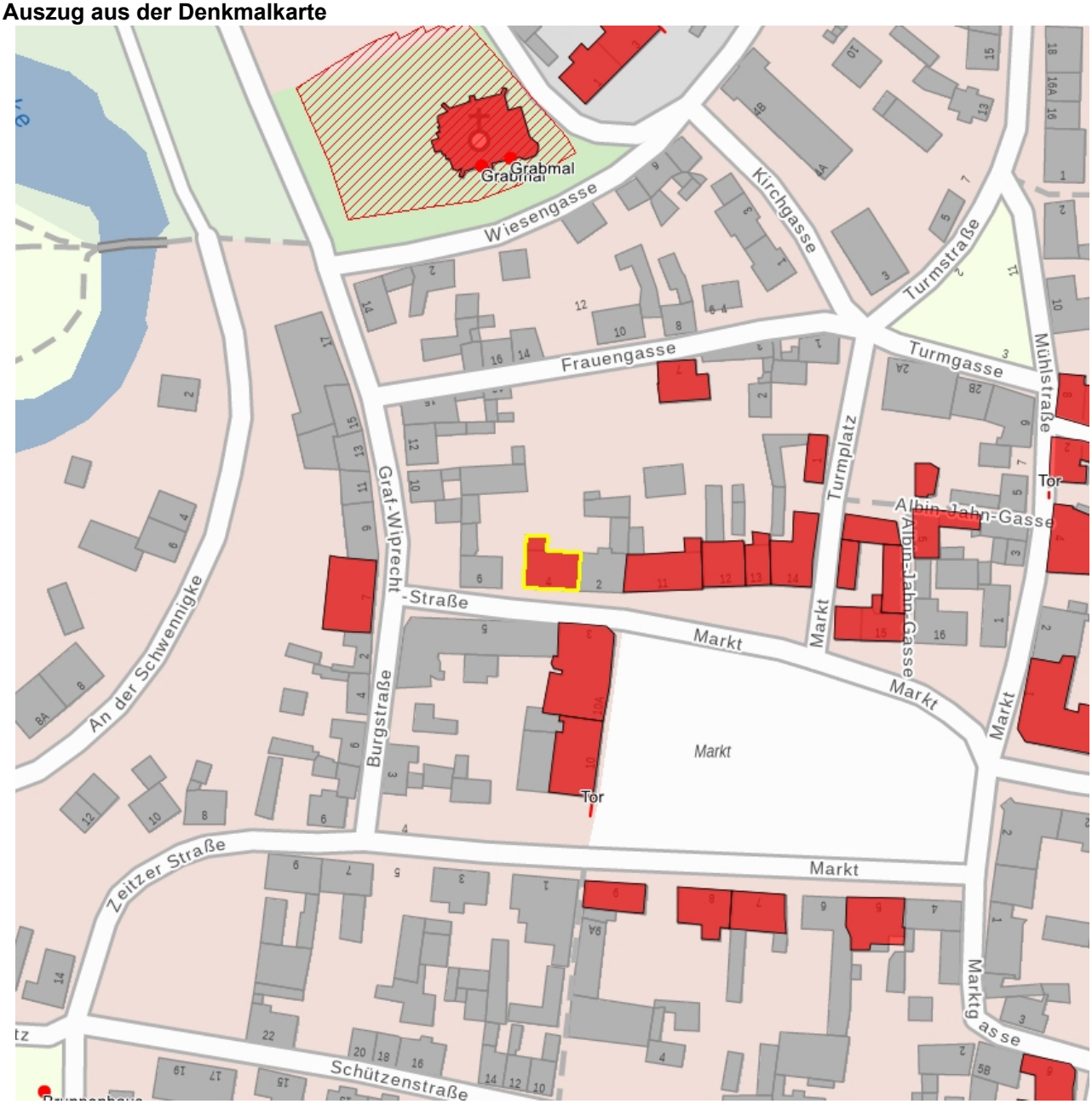


Fotonummer **XL/76/16**
Aufnahmejahr
Fotograf
Beschreibung



Fotonummer **F 09257955 A**
Aufnahmejahr 2012
Fotograf Trajkovits, Thomas
Beschreibung Mietshaus in halboffener Bebauung

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.